



Kurs für Bereichssicherheitsbeauftragte (BESIBE)

Die Teilnehmenden lernen die Grundlagen von Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz kennen. Sie sind in der Lage, mit dem Modulbuch die in ihrem Zuständigkeitsbereich erforderlichen Beurteilungen und Massnahmen durchzuführen und zu dokumentieren. Sie können die wesentlichen Kursinhalte weiteren beteiligten Personen vermitteln.

Inhalt

- Begriffe „Gefahr, Gefährdung, Risiko“
- Gefährdungen im eigenen Betrieb identifizieren und beurteilen nach der Suva-Methode
- Aufgaben, Kompetenzen und Verantwortung des BESIBE
- Massnahmen nach TOP
- Massnahmen für den Bereich festlegen
- Dokumentation
- Checklisten anwenden
- Vorgehen bei der Umsetzung/ Realisierung der Massnahmen
- Controlling der Massnahmen
- Zusammenarbeit mit Sicherheitsbeauftragten (SIBE), Vorgesetzten und Geschäftsleitung
- Motivation
- Ausbildungsplanung

Die Lerninhalte werden in Einzel- und Gruppenarbeiten sowie mit praktischen Übungen vertieft.

Zielpublikum

Bereichssicherheitsbeauftragte der jeweiligen Bereiche (Administration, Werkhof / Grünanlagen, Schulen / Sportanlagen, Soziale Institutionen, Abwasseranlagen / Wasserversorgung, Facility

Management / Bäder / Eisbahnen) sowie Vorgesetzte dieser Bereiche.

Pro Kurs können 16 - 18 Personen teilnehmen.

Dokumentation

- Handout
- Checklisten für BESIBE
- Schnittstellen SIBE-BESIBE
- Diverse Beilagen zum Modulbuch

Durchführung

Die Kurse werden im Präsenzunterricht oder digital durchgeführt. Für digitale Kurse benötigen die Teilnehmenden einen Internetanschluss, einen Laptop/PC mit Kamera sowie Mikrofon/Lautsprecher oder Headset.

Dauer und Kosten

Der BESIBE-Kurs dauert einen Tag.

Kosten im Präsenzunterricht (inkl. Mittagessen und Pausenverpflegung): CHF 450

Kosten bei digitaler Durchführung: CHF 410

Arbeitssicherheit Schweiz bietet diesen Kurs auch regional und/oder für einzelne Institutionen an.